

1. BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES (CZ)⁽¹⁾

**Vysvědčení o maturitní zkoušce z oboru vzdělání:
82-41-M/12 Výtvarné zpracování keramiky a porcelánu (denní studium)**

⁽¹⁾ In der Originalsprache

2. ÜBERSETZTE BEZEICHNUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES⁽²⁾

**Abiturzeugnis im Ausbildungsberuf:
82-41-M/12 Kreative Keramik- und Porzellanverarbeitung (Vollzeitstudium)**

⁽²⁾ Diese Übersetzung besitzt keinen Rechtsstatus.

3. PROFIL DER FERTIGKEITEN UND KOMPETENZEN

Allgemeine Kompetenzen:

- unterschiedliche Lernarten beherrschen, Informationsquellen richtig nutzen, Lesekompetenz besitzen;
- Aufgabenstellungen verstehen, den Kern des Problems bestimmen, unterschiedliche Lösungsvarianten anwenden, selbstständig sowohl im Team arbeiten;
- in einer Fremdsprache mindestens auf dem Niveau B1 nach dem Gemeinsamen europäischen Referenzrahmen für Sprachen kommunizieren;
- sich innerhalb wechselnder sozialer und wirtschaftlicher Bedingungen orientieren, Finanzkompetenz besitzen;
- Übersicht über eigene Positionierungsmöglichkeiten auf dem Arbeitsmarkt haben, über die Beziehungen zwischen Arbeitgebern und Arbeitnehmern Bescheid wissen, sich verantwortlich über eigene Positionierung auf dem Arbeitsmarkt entscheiden, die Bedeutung des lebenslangen Lernens verstehen;
- mathematische Grundrelationen, physikalische und chemische Gesetzmäßigkeiten bei der Lösung von einfachen Aufgaben anwenden;
- mit Mitteln der Informations- und Kommunikationstechnologien arbeiten, angemessene Informationsquellen nutzen und effektiv mit Informationen arbeiten;
- ökologisch und im Einvernehmen mit dem Prinzip der nachhaltigen Entwicklung handeln;
- Werte der lokalen, nationalen, europäischen Kultur sowie der Weltkultur respektieren, den Wert des Lebens schätzen;
- Arbeits- und Gesundheitsschutzregeln am Arbeitsplatz, Brandschutzregeln und Brandprävention einhalten;
- Normalisierungsvorschriften und -grundsätze einhalten.

Fachliche Kompetenzen:

- Kenntnisse über die historische Entwicklung und aktuelle Trends in der visuellen Kultur und Kunst im Bereich der Keramik- und Porzellanverarbeitung verwenden;
- die Kunst- und Ausdrucksmöglichkeiten von Materialien und die Umsetzung von technologischen Prozessen und Techniken nutzen;
- bei der künstlerischen Gestaltung technologische, produktionstechnische und wirtschaftliche Aspekte der Umsetzung anwenden;
- einfache bis sehr künstlerisch anspruchsvolle Gestaltungen entsprechend dem Schwerpunkt des Fachgebiets erstellen;
- technische Dokumentation erstellen und mit ihr arbeiten;
- einen umfassenden Überblick über die verwendeten Materialarten haben, sie wirtschaftlich und ökologisch verwenden, ihre Eigenschaften beurteilen und über ihre Wahl hinsichtlich ihrer Ausdrucksmöglichkeiten und der daraus resultierenden Botschaft des realisierten Produkts entscheiden;
- traditionelle und moderne Techniken und technologische Verfahren beherrschen, das beste Arbeitsverfahren für die Realisierung der visuellen Gestaltung wählen und verteidigen; kontinuierlich die Qualität der Ergebnisse von Teilarbeitsvorgängen bewerten;
- entsprechende Maschinen, Geräte, Werkzeuge und Hilfsmittel korrekt und entsprechend den jeweiligen Arbeitsvorgängen verwenden;
- selbstständig technisch einfache bis sehr anspruchsvolle künstlerische Gestaltungen durch geeignete Verfahren realisieren;
- eigene Arbeit je nach Situation passend präsentieren;
- mit Marketinginstrumenten vertraut sein und grundlegende Marketingaktivitäten in Bezug auf das Fachgebiet durchführen;
- die Grundsätze des professionellen Verhaltens und die psychologischen Grundlagen des Umgangs mit Kunden, Geschäfts- und Arbeitspartnern beherrschen;
- grundlegende wirtschaftliche Tätigkeiten in Bezug auf das erwartete Berufsleben ausüben.

4. TÄTIGKEITSFELDER, DIE FÜR DEN INHABER/DIE INHABERIN DES ABSCHLUSSZEUGNISSES ZUGÄNGLICH SIND

Der Absolvent ist bereit, in den Bereichen der industriellen oder handwerklichen Herstellung von Keramik und Porzellan zu arbeiten, wobei der Schwerpunkt auf der Modellierung und Dekoration von Porzellan, der Herstellung von Keramikprodukten oder dem Bau von Kachelöfen und Kaminen liegt.

Er wird hauptsächlich im Entwurf und in der Herstellung von Gebrauchs- und Dekorationskeramik und Porzellan, in der technischen Produktionsvorbereitung, der Erstellung von Modellen und Mustern, einschließlich ihrer Implementierung in das Material, in der Leitung von Arbeitsteams, Werkstätten usw. tätig sein. Der Absolvent mit der Spezialisierung auf den Ofenbau ist im Bereich der industriellen oder kunsthandwerklichen Herstellung von Keramikelementen für den Bau von Heizgeräten für feste Brennstoffe sowie in Organisationen und Unternehmen tätig, die mit deren Bau oder Restaurierung befasst sind.

5. AMTLICHE GRUNDLAGE DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Bezeichnung und Status der ausstellenden Stelle Akademie - VOŠ, Gymnázium a SOŠUP Sázkavská 547 Světlá nad Sázavou 582 91 CZ öffentliche Schule		Name und Status der nationalen/regionalen Behörde, die für die Beglaubigung/Anerkennung des Abschlusszeugnisses zuständig ist Ministerium für Schulwesen, Jugend und Sport Karmelitská 7 118 12 Praha 1 Tschechische Republik
Niveau (national oder international) des Abschlusszeugnisses Mittlere Bildung mit Abitur ISCED 354, EQF 4	Bewertungsskala	
	Bewertung des gemeinsamen Teils anhand eines prozentualen Erfolgsausdrucks Tschechische Sprache und Literatur und Fremdsprache mehr als 87% bis 100% sehr gut - 1 mehr als 73% bis 87% gut - 2 mehr als 58% bis 73% befriedigend - 3 44% bis 58% ausreichend - 4 0% bis weniger als 44% mangelhaft - 5 Mathematik und Erweiternde Mathematik mehr als 85% bis 100% sehr gut - 1 mehr als 67% bis 85% gut - 2 mehr als 49% bis 67% befriedigend - 3 33% bis 49% ausreichend - 4 0% bis weniger als 33% mangelhaft - 5	Bestehensregeln 1 sehr gut (výborný) 2 gut (chvalitebný) 3 befriedigend (dobrý) 4 ausreichend (dostatečný) 5 mangelhaft (nedostatečný) Gesamtbewertung: Prospěl s vyznamenáním: mit Auszeichnung bestanden (insgesamt Prüfungsdurchschnitt ≤ 1,5) Prospěl: bestanden (in den Einzelprüfungen nicht schlechter als 4 bewertet) Neprospěl: nicht bestanden (in einer oder mehreren Prüfungen mit 5 bewertet)
Zugang zur nächsten Ausbildungsstufe ISCED 655/645/746, EQF 6 und EQF 7 (EQF7 betrifft nur Langes Bildungsprogramm mit einem ersten Tertiärabschluss)		Internationale Abkommen
Rechtsgrundlage Gesetz Nr.561/2004 über Vorschul-, Grund-, mittlere Bildung, höhere Fachbildung und andere Ausbildungen (Schulgesetz) in der Fassung späterer Vorschriften Erlass Nr. 177/2009 Slg., über detailliertere Bedingungen für den Abschluss der Sekundarschulbildung durch die Abitur-Prüfung in der jeweils gültigen Fassung, § 22 und 24.		

6. OFFIZIELL ANERKANNTE WEGE ZUR ERLANGUNG DES ABSCHLUSSZEUGNISSES

Beschreibung der erworbenen Ausbildung und Berufsbildung	Anteil am Gesamtprogramm	Zeitdauer
<ul style="list-style-type: none"> Schule / Berufsbildungszentrum Arbeitsplatz Anerkante Vorbildung / Praxis 	Der Anteil der theoretischen und praktischen Ausbildung wird unter Verweis auf die Art und Weise des jeweiligen Bildungsprogrammes vom Ausbilder und in Bezug auf die Forderungen der Arbeitgeber bestimmt.	
Gesamtzeit der zum Zertifikaterwerb führenden Ausbildung/Berufsbildung		4 Jahre / 4 736 Wochen

Zugangsanforderungen

Abschluss der Schulpflicht
 Überprüfung von Talentvoraussetzungen

Zusätzliche Informationen

Weitere Informationen (einschließlich der Beschreibung des Bildungssystems in der Tschechischen Republik) stehen unter www.npicr.cz und www.eurydice.org zur Verfügung.

Nationales pädagogisches Institut der Tschechischen Republik – Nationales Europass Zentrum Tschechische Republik, Senovážné nám. 872/25, 110 00 Praha 1



Stempel und Unterschrift
Geschehen zu Prag für das Schuljahr 2022/2023

(*) **Erläuterung**

Die Europass Zeugniserläuterungen wurden entwickelt, um zusätzliche Informationen über einzelne Zeugnisse zu liefern. Sie besitzen selbst keinen Rechtsstatus. Die vorliegende Erläuterung bezieht sich auf den Beschluss (EU) 2018/646 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 18. April 2018 über einen gemeinsamen Rahmen für die Bereitstellung besserer Dienste für Fertigkeiten und Qualifikationen (Europass) und zur Aufhebung der Entscheidung Nr. 2241/2004/EG.

© Europäische Union, 2002-2022 | <https://www.europass.eu>, <https://www.europass.cz>